

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818 1818

55 (11.7.1818) Beylage

Beilage zum Karlsruher Wochenblatt.

Nro. 55. Samstag den 11. July 1818.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logisverleihungen in Karlsruhe.

Bei Möbelhändler Joseph Reutlinger in der Erbprinzenstraße, nahe am Rondell, ist im 1ten Stock ein Logis von 5 großen Zimmern, wovon 4 tapeziert, nebst Küche, Speicherkammer, Keller, Waschhaus, Holzremise und Theil am Garten zu verleißen, und auf den 23. October zu beziehen; Auch ist im Hintergebäude eine große Werkstatt, nebst Stubenkammer, Küche, Keller, Waschhaus und Holzremise zu vermieten.

In der neuen Waldgasse Nro. 49. bey Metzgermeister Schäfer ist ein Logis im Hinterhause auf den 23. October zu beziehen.

In dem Hause des Oberrevisors Schmidt in der Akademiestraße ist die untere Wohnung mit allen Erfordernissen auf den 23. Octbr. d. J. oder sogleich unter billigen Bedingungen zu vermieten.

Bei Schreinermeister Bauer ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, gemeinschaftlichem Waschspeicher und Waschhaus, und eine Magdkammer, und kann auf den 23. July oder den 23. October bezogen werden.

In dem ehemals dem Hrn. Oberamtsrevisor Obermüller gehörigen Haus in der Waldhorngasse Nro. 21., ist der obere Stock, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, Holz- und Chaisenremis, der ganze Garten, Stallung für 3 oder 5 Pferde, gemeinschaftlichem Waschhaus, sodann 4 Mansartenzimmer mit Defen, und 2 Zimmer im Hof ebener Erde, auf den 23. July oder Octbr. d. J. zu vermieten. Das Nähere ist bei Bernhard Hirsch in der Zähringer Straße Nro. 4 zu erfragen.

Bei Frau Wittwe Braun in der verlängerten Adolergasse Nro. 40. ist ein Logis im mittlern Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, 2 bis 3 Speicherkammern, gemeinschaftlichem Waschhaus, auch Stallung für 2 Pferde, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Beym Hofkammer Schönher in der Friedrichsstraße ist bis auf den 23. Octbr. sein oberes Logis für eine kleine Haushaltung zu vermieten, das Nähere ist bey ihm selbst zu erfragen.

In der neuen Herrngasse Nro. 46. ist ein Logis im untern Stock zu verleißen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer, Waschhaus, und ist auf den 23. Octbr. zu beziehen.

In der Amalienstraße neben Hrn. Pasamentier Lang ist der mittlere Stock, bestehend in 8 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzremise und Stallung für 4 Pferde, sogleich oder auf den 23. July zu vermieten.

In der Zähringer Straße, nahe am Markt, ist ein Logis in der Belle-Étage in 6 Piecen, Küche, Keller und sonstige Bequemlichkeiten zu verleißen und auf den 23. October zu beziehen.

Beim Handelsmann Gessel in der neuen Waldhorngasse ist im 2ten Stock ein Logis, bestehend in einer Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzschopf, nebst allen Bequemlichkeiten zu verleißen, und sogleich oder auf den 23. July zu beziehen.

In Nro. 20. in der Karlsstraße, ist der untere und 3te Stock, jeder in 5 Zimmern, Alkofen und Küche bestehend, wozu auf Verlangen noch ein Mansartenzimmer, Magdkammer, Stallung und Chaisenremise gegeben werden kann, nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. July oder October d. J. zu verleißen.

In der Zähringer Straße Nro. 25. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern, nebst einem Alkof, schöner Küche, Keller, Speicher und Holzremis, die Liebhaber können sich täglich daselbst um das Nähere gefälligst erkundigen, und ist sogleich oder bis den 23. July zu beziehen.

Nabe beim Mühlburger Thor in der Hirschgasse Nro. 6. ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus, Holzremise, Speicherkammer etc. auf den 23. July oder 23. Octbr. zu beziehen.

Bei Ludwig Dänker in der neuen Herrngasse ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. October zu vermieten.

Bei Bäckermeister Friedrich Kiefer bei der katholischen Kirche ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern nebst einer Dachkammer, kann

aber auch zu 4 Zimmern abgegeben werden, und ist sogleich oder auf den 23. October zu beziehen.

Das Haus No. 11. in der Akademiestraße, welches unten in 3 Zimmern, einer Küche, oben in 5 Zimmern, einer oder 2 Speicherkammern besteht, mit Garten und übrigen Erfordernissen, ist auf den 23. October oder auch früher, im Ganzen oder theilweise zu vermieten, und das Nähere im Hause selbst zu erfahren.

In der neuen Herrengasse No. 40. ist ein Logis von 4 schön tapezirten Zimmern an eine stille Haushaltung oder ledige Herrn auf den 23. July zu verleihen. Auf Verlangen kann auch Stallung abgegeben werden.

In der langen Straße No. 22. zwischen der Kronen- und Walbhornstraße, ist im 2ten Stock gegen die Straße ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, wovon 2 heizbar sind, einer Küche, Keller und Holzremise, und ist bis den 23. July zu beziehen; und im hintern Bau auch ein Logis, welches in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise besteht, und ist bis den 23. Oct. zu beziehen.

Bei Friseur Kühnle in der Akademiestraße ist auf den 23. October der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Speicherkammer und Waschhaus zu verleihen, derselbe kann auch theilweise abgegeben werden.

Bei Straußwirth Friedrich Kaufmann ist auf den 23. July oder October ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Alkof, Küche, Speicher und Keller, und kann täglich eingesehen werden.

In No. 10. der alten Kronengasse ist im Hinterhaus ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube und Alkof, beide tapezirt und heizbar, nebst geräumiger heller Küche, Keller und Holzplatz, und kann den 23. July bezogen werden, auch kann es monatlich für ledige Herrn abgegeben werden, das Nähere ist bei dem Eigenthümer zu erfragen.

In der langen Straße vor dem Mühlburger Thor, ist bei Hofmeister Stahl der 2te Stock, bestehend in 5 bis 7 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, gemeinschaftlichem Waschhaus und verschlossenem Waschboden, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde eingerichtet, Chaisen- und Holzremise, auf den 23. Decbr. zu verleihen. Es kann auch auf Verlangen ein Theil vom Garten abgegeben werden.

Im Modlischen Haus im großen Birkel ist der 2te Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer, und sonstigen Bequemlichkeiten; wie auch im untern Stock 2 schöne tapezirte Zimmer zu vermieten, und sogleich zu beziehen.

Bei Marum Hrn Etklinger in der langen Straße No. 50. neben Sattler Beck ist im obern Stock ein großes Zimmer, wovon 2 Fenster auf die Straße gehen, mit oder ohne Möbel zu verleihen, und kann auf den 23. July bezogen werden.

an n t w a r u n g e n.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Das bis daher in dem Müllerschen Haus am Ecke der Walbhornstraße eingerichtet gewesene Magazin des Wohlthätigkeitsvereins, ist nunmehr in das Haus des Uhrenmachers Hrn. Dürr am Ende der alten Kreuzgasse verlegt, wo alle Gattungen Strickwaaren ic. täglich zu haben sind.

Karlsruhe den 3. July 1818.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein Handelsmann von gesetztem Alter, wünscht in ein solides Handelsgeschäft, mit einem verhältnismäßigen Capital als Associe aufgenommen zu werden; das Comptoir dieses Anzeigeblasses gibt die nähere Auskunft.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Man sucht bis Ende dieser oder Anfang künftiger Woche, eine oder zwei Personen als Reisegesellschaft von hier nach Frankfurt. Das Comptoir dieses Blattes gibt hierauf nähere Nachricht.

(2) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Da auf Befehl Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, die bisher in dem Großherzogl. Hofgarten bestandene Hofsteinschleiferey in die Stadt verlegt wurde, so zeige ich dieses meinen Freunden und Kunstliebhabern mit dem Bemerkten an, daß ich jetzt in dem ehemaligen Museumsgebäude auf dem Marktplatz wohne, und empfehle mich zu jeden in mein Geschäft begriffenen Aufträgen bestens, als: Steindosen von einfachen wie mit Mosaikarbeit, von welchen ich ein auserlesenes Cabinet besitze, dann alle mögliche Galanteriearbeiten von Stein, als eingelegte Etruis, Brasellets, Ohrgehänge, Kreuz und Stockknöpfe, auch verfertige ich selbst Augengläser nach Bedürfnis eines jeden Auges und Portraitsgläser ic.

G. F. Walter, Hof- und Cabinetsteinschneider.

(3) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Unterzogener benachrichtigt das hiesige und auswärtige verehrte Publikum, daß in seinem Eisenlager stets vorräthig zu haben ist, alle Sorten Gusswaaren, bestehend in 3- und 4säzigen Rindöfen, leichtem Gewicht und schönster Façon, alle Sorten flache- und tiefe Pfannen, Kunsthäfen, Kunstplatten 1 2 flöcherige, Reschaur und Kochhäfen in 3 Sorten. Ferner alle Sorten geschmiedtes Eisen, in Reif, Hufstab, eiserne Arsen sammt Büchsen und vierkandiges Eisen. Alle

Sorten Klein = Ring = Kessel = Gatter = und Bain-eisen, gewalzte Fasereisen in 4 Sorten: große zu 2, 3, 4 Fuder Faß; mittlere zu 1, 1, 1½ Fuder Faß; kleine zu 3, 4 Dhm. Wendelreif zu Kübel im billigsten Preis; alle Sorten eiserne Ring und Rohrdrach, Felbhauen, Sand- und Stechschäufeln zerley Sorten, gefertigte Ofenstellen, nebst allen in meinem Fach vorkommenden Eiswaaren. Diejenigen die mich, mit in meinem Geschäfte einschlagende extra Bestellung beehren, werde ich prompte und in billigstem Preis besorgen.

Karlsruhe den 29. Juny 1818.

Isaak Marx, Eisenhändler, wohnhaft in der langen Straße No. 89. neben dem Gasthaus zum Ochsen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Lichtenbergs ausführliche Erklärungen der Hogartischen Kupferstiche mit vollständigen Copieen derselben von Niepenhausen, eif. Bände, mit eif. Heften Kupfern, vorzüglich schöne Abdrücke, und alles vollkommen conservirt, sind um den billigen Preis von 5 Louisdor zu verkaufen. Wo? sagt auf frankirte Briefe das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Es ist ein guter Flügel zu verkaufen oder zu verleihen, wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Im Badort zu Baden, in einer der schönsten Lage, sind 3 Zimmer, wovon eins sehr groß ist, mit Bett und Möbel, über die Badzeit zu vermieten, das Nähere erfährt man hier in Karlsruhe in der langen Straße nahe bei der Herrngasse bei Goldarbeiter Zeller.

(3) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Fuhrmann Geiger, wohnhaft in der neuen Waldgasse No. 73., empfiehlt sich einem hochverehrlichen Publikum mit seinem Fuhrwerke besens. Da er zwei schöne Chaisen und 4 gute Pferde angeschafft hat, und prompte und billige Bedienung verspricht, so bittet er um geneigten Zuspruch.

(2) Karlsruhe. [Angeboten.] Unterzeichnete macht hiermit einem verehrungswürdigen Publikum ergebenst bekannt, daß diejenige, welche Winter- oder Sommerfrüchte gebaut haben, und nöthig ist, eine Scheuer zu mietzen, ich dafür gesorgt habe, daß alle Tage bei mir gedroschen werden kann, auch kann ich meine eigene Fuhr dazu geben.

Promenatwirth J. D. S.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin wünscht auf Michaelis bei einer Herrschaft einen Platz zu erhalten. Das Nähere erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Eine Herrschaft suche eine gefesete Person zu ihren zwey Kindern, wel-

che sie gut zu behandeln versteht, und gute Zeugnisse hat. Es wird derjenigen guter Lohn und artige Behandlung zugesichert. Bei wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Es wird eine Person, welche gut Kochen kann, und sogleich eintreten könnte, gesucht. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

Kirchenbuchs = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 19. Juny. Carl Theodor, Bat. Hr. Carl Friedrich Haag, General Staats-Cassier.

Den 23. Marie Louise Charlotte, Bat. Hr. Carl Wilhelm Bauer, Großherzogl. Kriegsministerial-Revisioner.

Den 29. Wilhelmine Karoline, Bat. Hr. Heinrich Blokmann, Unteroffizier beim Jäger Regiment.

Den 29. Christian Ludwig Wilhelm Henna, Bat. Hr. Carl Ludwig Reinhardt Freyherr Gayling von Altheim, Großherzogl. Bad. Hausmarschall und K. K. Oestr. wirklicher Kammerer.

Den 1. July. Amalia Elisabeth, Bat. Hr. Johann Repomuck Blattmann, Ministerial-Registrator.

Den 2. Carl Jakob Georg, Bat. Johann Wepfthener, Bürger und Schlossermeister.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Geboren.) Den 23. Juny. Pauline Karoline Friederike Louise Ernestine Auguste, Bat. Hr. Friedrich von Kebrand, Groß-Bad. Hauptmann.

Den 23. Friederike Louise, Bat. Hr. Luis Gofeus, Bürger und Büchsenmacher.

Den 7. July. Todtgeboren ein Knäblein, Bat. Georg Stuppach, hiesiger Bürger und Schlossermeister.

(Kopulirt) Den 2. July. Hr. Michael Hof, Unteroffizier beim 2ten Linien Inf. Reg. Markgraf Wilhelm.

Sohn des weil. Michael Hof, Bürgers in Linc und der Barbara geb. Burgmannin; mit Louise Schill, Tochter des Franz Anton Schill, Bürgers und Küfermeisters in Lautenbach, und der Barbara geb. Knappin.

Den 5. Bernhard Haug, hiesiger Bürger und Küblermeister, ein Wittwer, und Sophie Christiane Haug, weil. Sebastian Haug, Grenadiers, und weil. Marie Rosine geb. Kappler, Tochter.

(Gestorben.) Den 29. Juny. Elisabeth Salome geborne Hafner, eine Ehefrau; deren Ehemann ist Carl Friedrich Gezejus, hiesiger Bürger und Schneidermeister, alt 26 Jahr 7 Monat 18 Tag.

Den 29. Ernst Philipp, Bat. weil. Andreas Caspar, Groß. Marskallbedienter; alt 7 Jahr 11 Monat 28 Tag.

Den 30. August Heinrich, Bat. August Friedrich Hafner, hiesiger Bürger und Bäckermeister; alt 1 Jahr 8 Monat 23 Tage.

Den 2. July. Karoline Katharine, Bat. Wilhelm Dür. Groß. Stallbedienter; alt 1 Jahr 1 Monat 5 Tag.

Den 2. Katharine Karoline, Bat. Johann Baltbaser Wansa, hiesiger Bürger und Bierbrauer; alt 4 Jahr 7 Monat 20 Tag.

Den 4. Carl Wilhelm, Bat. Daniel Scherer. Groß. Schloßwächter; alt 4 Monat 10 Tag.

Den 5. Carl Friedrich, Bat. Wilhelm Hochberg, hiesiger Bürger und Schneidermeister; alt 3 Jahr 7 Monat 14 Tag.

Den 6. Georg Wilhelm, Bat. Georg Klein, Schußbürger; alt 9 Monat 9 Tage.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 26. Juny. Elisabetha Margaretha, Bat. Fr. Jakob Schifferbeker, Sergeant bei der Artillerie; alt 1 Jahr 1 Monat 18 Tage.

Fremde vom 2. bis 7. July.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hrn. Gebr. Hirschheim, Handelsleute aus Frankfurt. Hr. Schmidt, Kaufmann mit Gattin von Ansbach. Hr. Samuel Kunkel mit Gattin aus Dresden. Hr. Müller mit Familie aus England. Sir Harry Nixon mit Gefolge von da. Hr. Hartmann, Kaufmann mit Familie von Frankfurt. Hr. Straßburger mit Familie von München. Hr. Artaria, Handelsmann von Mannheim. Hr. von Gemmingen mit Sohn von Steinweg.

Im Kreuz. Hr. Vernus, Kaufmann von Weisenburg. Hr. Kercher, Kaufmann von da. Frau Gen. von Paubens mit Bedienung von Frankfurt. Hr. Beste, Hofbuchhändler mit Familie von Darmstadt. Hr. Baron v. Rothlich mit Familie von Heidelberg. Hr. Koch, Kaufmann von Mannheim. Hr. Eckardt, Kaufmann von Frankfurt. Hr. v. Haack, L. bayr. Major von Aschaffenburg. Hr. Burkhardt, Handelsmann von Kehl. Hr. Lillo, Postinspektor von Kehl. Hr. v. Bitterebori, Forstmeister von Pörsheim. Hr. Dehstun, HofConditor von München.

Im Darmstädter Hof. Hr. Menco, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Hofmann, Kaufmann von Gernsheim. Hr. Dichtel, HofMusikus von Mannheim. Mad. Weiß

und Mad. Rab von da. Mad. Marchand von Leipzig. Hr. Krieg, Kaufmann von Kugsburg. Hr. Bette, Kaufmann von Mülhausen. Hr. Dimier, Kaufmann mit Familie von Genf. Hr. Lang, Partikulier von Straßburg. Hr. Zeffler, Kaufmann von Paris. Hr. Dr. Köfing und Hr. Dr. Hoch, Senatoren von Frankfurt. Hrn. Gebr. Dennemann, Kaufleute von Frankfurt. Hr. Nathan, Handelsman von Mannheim.

Im Säbrieger Hof. Hrn. Gebr. Scrauer, Handelsleute aus Salzburg. Hr. Függer, Lehrer von Dossenheim. Mad. Groch von Heidelberg. Hr. Mangold, Hofmusikus von Darmstadt. Hr. Dürr, Sekretär von da.

Im Kaiser. Hr. Habich, Apotheker mit Frau von Straßburg. Mad. Houper, Mad. Böhm und Mad. Steinhilber von da. Hr. Advokat Arnold von Achern. Hr. Haut, Partikulier von Baden.

Im Waldhorn. Hr. Thilo, HofgerichtsAdvokat von Kofstadt. Hr. Weisbrod, Weinhändler von Dittesfeld.

Im schwarzen Bären. Frau Amtmann Gartner, mit Sohn von Steinbach. Hr. Etokard von Neuford, königl. niederländischer Major mit Gattin, von Schaffhausen. Hr. v. Wilmot und Hr. Spencer, königl. engl. Offiziers, von Heidelberg kommend. Hr. Ströhtin, Kaufm. von Genf. Hr. Castorph, Professor von Bruchsal. Hr. Jackson, Engl. Obrist mit Gattin, von Wien kommend. Hr. Sandenberger, Hr. Scholl u. Hr. Bergsträsser, S. Hessische Offiziers, von Straßburg kommend.

Im rothen Haus. Hr. Streisgut, Kaufmann von Straßburg. Hr. Glaser, Kaufmann von Ebesheim.

In Privathäusern. Frau Gräfin v. Einsiedel mit Familie und Bedienung aus München. Hr. Jordan, Handelsmann von Forst. Dlle. Reinhardt von da. Hr. Werner, Stadtpfarrer von Altskraig. Hr. Wilhelm, Pfarrer von Hilsbach.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 4. July 1818.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtaxe.				Fleischtaxe.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Ein Weck zu	fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	kr.	
Das Matter	—	—	—	—	—	—	1 fr. hält	—	—	—	—	Das Pfund	fr.	kr.
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	bito zu 2 fr.	—	—	—	—	Dachsenfleisch	12	12
Alter Kernen	14	24	14	24	16	—	Weisbrod zu	—	7½	—	8½	Gemeines	—	—
Weizen	12	—	12	—	—	—	6 fr. hält	—	24	—	26	Rindfleisch	9	10
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kuhfleisch	—	—
Altes Korn	8	—	8	—	8	—	zu 4½ fr. hält	1	—	—	—	Kalbfeisch	9	9
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	bito zu 8½ fr.	2	—	—	—	Räuplingsfl.	—	—
Gersten	7	—	7	—	8	—	zu 6 fr. hält	—	—	1	9	Hammelfl.	11	10
Haber	5	15	5	15	4	40	zu 10 fr. hält	—	—	—	—	Schweinefl.	12	12
Weißkorn	10	—	10	—	12	—		—	—	—	—	Dachsenunge	11	11
Erbsen d. Gri	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	Dachsenmaul	24	—
Linzen	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	1 Dachsenfuß	10	15
Bohnen	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	1 Kalbskopf	24	24

(Viktualien - Preise.) Rindschmalz das Pfund 30 kr. — Schweinschmalz 32 kr. — Butter 20 kr. — Eichter, gegossene 28 kr. — Seife 20 kr. — Unschlitt das Pf. — fr. 3 Eier 4 kr.